

Verschwunden?

Seit vorgestern hat
Leonie einen kleinen Hamster.

Husch hat sie ihn genannt,
weil er so schnell laufen kann.



Leonie liebt Husch.
Und Husch liebt Leonie.

Er frisst ihr aus der Hand.
Er kuschelt an ihrem Hals.
Wie das kitzelt!

Ab und zu schläft er
sogar in ihrer Hand
oder in ihrer
Jackentasche.



Aber im Moment weint sich
Leonie in den Schlaf.

Fragen und Aufgaben zum Text:

1. Welches Tier gehört Leonie?
2. Warum hat sie ihn Husch genannt?
3. Wo schläft der Hamster manchmal?
4. Warum weint sich Leonie in den Schlaf?
5. Wo sucht sie ihn?
6. Warum will sie am nächsten Morgen nicht zur Schule gehen?
7. Findet sie den Hamster? Wenn ja, wo?
8. Male ein Bild zu der Geschichte.
9. Erzähle ein eigenes Erlebnis mit einem Tier.

„Wie schön sie ist“, denkt Yoki.
„Das macht Spaß!
Mama und die anderen Frauen
im Dorf werden staunen.
Bestimmt werden sie sich freuen,
wenn ich ihnen Blumen mitbringe.“



Es gelingt ihr,
noch ein paar Blumen
herunterzuschießen.
Herrlich, wie diese
Blüten auf sie
herabregnen.

Zwei Stunden später
kommt sie beladen
mit den vielen herrlichen
Blumen ins Dorf zurück.

„Seht mal, ich war auf
Blumenjagd!“, ruft sie
stolz und glücklich.

Fragen und Aufgaben zum Text:

1. Warum ist Yoki wütend?
2. Wohin geht sie heimlich?
3. Was nimmt sie mit?
4. Warum tötet sie den Vogel nicht?
5. Wo entdeckt Yoki die Blumen?
6. Wieso fallen die Blumen vom Baum?
7. Wie fühlt sich Yoki, als sie mit den vielen Blumen nach Hause kommt?
8. Gestalte einen Fantasievogel aus Buntpapier.
9. Erzähle die Geschichte in der Ich-Form.
10. Spiele die Geschichte mit deinen Freunden.